

Datenblatt

Best.-Nr. und Preise: siehe Preisliste



VITOSOLAR 300-F

Kompaktgerät zur solaren Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung:

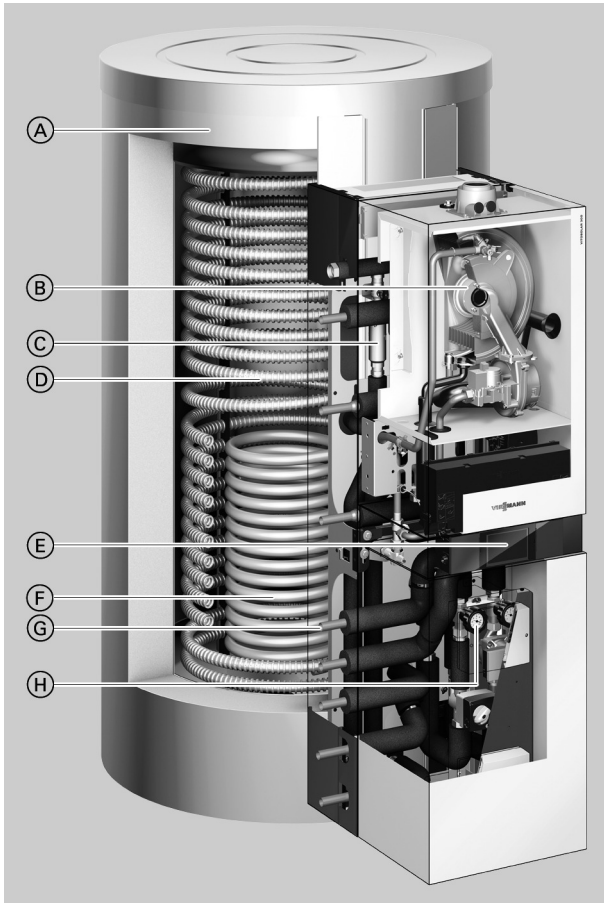
- **Gas-Brennwertheizgerät Vitodens 300-W, Typ B3HB** (1,9 bis 35 kW) Produkt-ID-Nummer: CE-0085CM0463
- **Multivalenter Heizwasser-Pufferspeicher** mit integrierter Trinkwassererwärmung und eingebauter Heizwendel zum Anschluss an Sonnenkollektoren
- **Vormontierter und wärmegeädämter Grundträger** komplett ausgestattet mit allen hydraulischen und elektrischen Komponenten. Anschlussmöglichkeit einer zweiten Divicon Heizkreis-Verteilung, einer Trinkwasserzirkulation und eines zweiten Wärmeerzeugers.

**Zulässiger Betriebsdruck: Heizwasser 3 bar (0,3 MPa),
Trinkwasser 10 bar (1 MPa), Solarkreis 10 bar (1 MPa)**

Produktinformation

Leistungsstarke und kompakte Heizzentrale zur solaren Heizungsunterstützung und Trinkwassererwärmung. Mit Anschlussmöglichkeit für einen externen Wärmeerzeuger.

Vorteile



- Ⓐ Multivalenter Heizwasser-Pufferspeicher
- Ⓑ Gas-Brennwertheizgerät
- Ⓒ Solarkreiskomponenten (teilweise verdeckt)
- Ⓓ Edelstahlwellrohr zur Trinkwassererwärmung
- Ⓔ Digitale Kesselkreisregelung
- Ⓕ Solar-Wärmetauscher
- Ⓖ Anschlüsse wahlweise rechts oder links
- Ⓗ Divicon Heizkreis-Verteilung mit Mischer

- 750-l-Kombispeicher mit angebaubtem Wärmeerzeuger zur solaren Heizungsunterstützung.
- Geringer Montageaufwand durch hohen Grad an vormontierten und vorverdrahteten Bauteilen.
- Hocheffizienz-Umwälzpumpen für Solarkreis und Heizkreis
- Ergänzung einer vorhandenen Anlage mit solarer Heizungsunterstützung.
- Geringe Abmessungen - ideal im Neubau und bei der Modernisierung.
- Anschlüsse rechts/links wählbar.
- Einheitliches Design der Heizungsanlage.

- Erfüllt gesetzliche Anforderungen gemäß EEWärmeG und Ewärmeg.
- Anschlussmöglichkeit externer Wärmeerzeuger (z. B. Festbrennstoffkessel).
- Neues, innovatives Bedienkonzept über Farb-Touchdisplay mit Klartext- und Grafikanzeige, Inbetriebnahme-Assistenten, Anzeigen für Energieverbräuche sowie alternativ Bedienung über mobiles Endgerät.
- Internetfähig durch Vitoconnect (Zubehör) für Bedienung und Service über Viessmann Apps.

Auslieferungszustand

Vitosolar 300-F

Kompaktgerät zur solaren Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung, bestehend aus folgenden Baugruppen:

Vitodens 300-W

Gas-Brennwertheizgerät mit:

- Inox-Radial-Heizfläche
- Modulierendem Matrix-Gasbrenner für Erd- und Flüssiggas nach DVGW-Arbeitsblatt G260
- Aqua-Platine mit Multi-Stecksystem

- Drehzahl geregelter Hocheffizienz-Umwälzpumpe
- Vitotronic 200, Typ HO2C, mit Farb-Touchdisplay und Anschlussmöglichkeit für Zirkulationspumpe an der Regelung

Farbe der epoxidharzbeschichteten Verkleidung: Vitosilber. Vorgefertigt für Betrieb mit Erdgas. Eine Umstellung innerhalb der Gasgruppen E/LL ist nicht erforderlich. Die Umstellung auf Flüssiggas erfolgt am Gaskombiregler (kein Umstellungsatz erforderlich).

Multivalenter Heizwasser-Pufferspeicher

Aus Stahl mit eingebauter Edelstahlwendel zur Trinkwassererwärmung.

Vorteile (Fortsetzung)

- Stellfüße zum Einschrauben
- Entlüftung der Solarwendel
- Separat verpackte Wärmedämmung aus Polyestervlies
- Farbe der kunststoffbeschichteten Wärmedämmung: Vitosilber

Grundträger

Vormontiert mit hydraulischen und elektrischen Systemkomponenten, komplett wärmegeklämt.

Anschlussfertig verrohrt und verdrahtet. Farbe der epoxidharzbeschichteten Verkleidung: Vitosilber/Anthrazit.

Solarseitige Systemkomponenten:

- Drehzahlgeregelte Hocheffizienz-Umwälzpumpe
- 2 Kugelhähne mit Rückschlagklappe
- Durchflussmesser
- Sicherheitsarmatur mit Sicherheitsventil 6 bar (0,6 MPa) und Manometer

- Spül- und Befüllarmatur
- Luftabscheider
- Solarregelungsmodul, Typ SM1

Heizseitige Systemkomponenten:

- Divicon Heizkreis-Verteilung mit Mischer-3 und drehzahlgeregelter Hocheffizienz-Umwälzpumpe
- Rückschlagklappe
- 4 Kugelhähne
- 3-Wege Umschaltventil
- Entleerungshahn
- Manueller Entlüfter

Trinkwasserseitige Systemkomponenten:

- Zirkulationsanschluss

Technische Angaben Vitosolar 300-F

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II _{2N3P}		Gas-Brennwertheizgerät			
Nenn-Wärmeleistungsbereich (Angaben nach EN 677)					
$T_V/T_R = 50/30\text{ °C}$	kW	1,9 - 11,0	1,9 - 19,0	4,0 - 26,0	4,0 - 35,0
$T_V/T_R = 80/60\text{ °C}$	kW	1,7 - 10,2	1,7 - 17,6	3,6 - 24,2	3,6 - 32,7
Nenn-Wärmeleistungsbereich bei Trinkwassererwärmung		1,7 - 16,0	1,7 - 17,6	3,6 - 24,2	3,6 - 32,7
Nenn-Wärmebelastung		1,8 - 16,7	1,8 - 17,9	3,8 - 24,7	3,8 - 33,3
Produkt-ID-Nummer		CE-0085CM0463			
Schutzart		IP X4D gemäß EN 60 529			
Gasanschlussdruck					
Erdgas	mbar	20	20	20	20
	kPa	2	2	2	2
Flüssiggas	mbar	50	50	50	50
	kPa	5	5	5	5
Max. zul. Gasanschlussdruck*¹					
Erdgas	mbar	25,0	25,0	25,0	25,0
	kPa	2,50	2,50	2,50	2,50
Flüssiggas	mbar	57,5	57,5	57,5	57,5
	kPa	5,75	5,75	5,75	5,75
Schall-Leistungspegel*² (Angaben nach EN ISO 15036-1)					
– bei Teillast	dB(A)	29	29	33	33
– bei Nenn-Wärmeleistung (Trinkwassererwärmung)	dB(A)	40	47	48	50
Nenn-Umlaufwassermenge Vitodens bei $T_V/T_R = 80/60\text{ °C}$		434	739	1018	1376
Max. elektrische Leistungsaufnahme (alle Komponenten)		192	205	219	239
Gesamtgewicht		347	348	346	348
Gesamtabmessungen					
Länge	mm	1613	1613	1633	1633
Breite	mm	1052	1052	1052	1052
Höhe	mm	1875	1875	1875	1875
Gesamtinhalt Heizwasser		718	718	719	720
Zulässiger Betriebsdruck heizwasserseitig	bar	3	3	3	3
	MPa	0,3	0,3	0,3	0,3
Zulässige Vorlauftemperatur heizwasserseitig, ext. Wärmeerzeuger		110	110	110	110
Gesamtinhalt Wärmeträgermedium solarseitig		14	14	14	14
Zulässiger Betriebsdruck solarseitig	bar	10	10	10	10
	MPa	1	1	1	1
Zulässige Vorlauftemperatur solarseitig		140	140	140	140
Gesamtinhalt Trinkwasser		31	31	31	31
Zulässiger Betriebsdruck trinkwasserseitig	bar	10	10	10	10
	MPa	1	1	1	1
Zulässige Trinkwassertemperatur		95	95	95	95
Trinkwasser-Dauerleistung					
– bei Trinkwassererwärmung von 10 auf 45 °C und 70 °C Heizwasser-Vorlauftemperatur	l/h	393	423	582	786
– bei Trinkwassererwärmung von 10 auf 60 °C und 70 °C Heizwasser-Vorlauftemperatur	l/h	275	296	407	550
Leistungskennzahl N_L		2,1	2,2	2,6	3,0
Kurzzeitleistung		195	197	214	228
Max. Zapfmenge		19,5	19,7	21,4	22,8
Gasanschluss		½	½	½	½
Anschlusswerte bezogen auf die max. Belastung					
– Erdgas E	m ³ /h	1,77	1,89	2,61	3,52
– Erdgas LL	m ³ /h	2,05	2,20	3,04	4,10
– Flüssiggas P	kg/h	1,31	1,40	1,93	2,60

*¹ Falls der Gasanschlussdruck über dem max. zulässigen Gasanschlussdruck liegt, muss ein separater Gasdruckregler der Anlage vgeschaltet werden.

*² Werte beziehen sich nur auf das Gas-Brennwertheizgerät.

Technische Angaben Vitosolar 300-F (Fortsetzung)

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II _{2N3P}		Gas-Brennwertheizgerät			
Nenn-Wärmeleistungsbereich (Angaben nach EN 677)					
$T_V/T_R = 50/30$ °C	kW	1,9 - 11,0	1,9 - 19,0	4,0 - 26,0	4,0 - 35,0
$T_V/T_R = 80/60$ °C	kW	1,7 - 10,2	1,7 - 17,6	3,6 - 24,2	3,6 - 32,7
Abgaskennwerte ^{*3}					
Abgaswertegruppe nach G 635/G 636		G ₅₂ /G ₅₁	G ₅₂ /G ₅₁	G ₅₂ /G ₅₁	G ₅₂ /G ₅₁
Temperatur (bei 30 °C Rücklauftemperatur)					
– bei Nenn-Wärmeleistung	°C	45	45	45	45
– bei Teillast	°C	35	35	35	35
Temperatur (bei 60 °C Rücklauftemperatur)					
	°C	68	68	70	70
Massestrom					
Erdgas					
– bei Nenn-Wärmeleistung	kg/h	29,7	31,8	43,9	59,2
– bei Teillast	kg/h	3,2	3,2	6,8	6,8
Flüssiggas					
– bei Nenn-Wärmeleistung	kg/h	28,2	30,3	41,7	56,3
– bei Teillast	kg/h	3,0	3,0	6,4	6,4
Verfügbare Förderdruck					
	Pa	250	250	250	250
	mbar	2,5	2,5	2,5	2,5
Norm-Nutzungsgrad bei		bis 98 (H _s)			
$T_V/T_R = 40/30$ °C	%				
Maximale Kondenswassermenge nach DWA-A 251					
	l/h	2,3	2,5	3,5	4,7
Abgasanschluss					
	Ø mm	60	60	60	60
Zuluftanschluss					
	Ø mm	100	100	100	100
Energieeffizienzklasse ^{*4}					
Heizung		A	A	A	A
Trinkwassererwärmung		A	A	A	A

^{*3} Rechenwerte zur Auslegung der Abgasanlage nach EN 13 384. Abgastemperaturen als gemessene Bruttowerte bei 20 °C Verbrennungslufttemperatur.

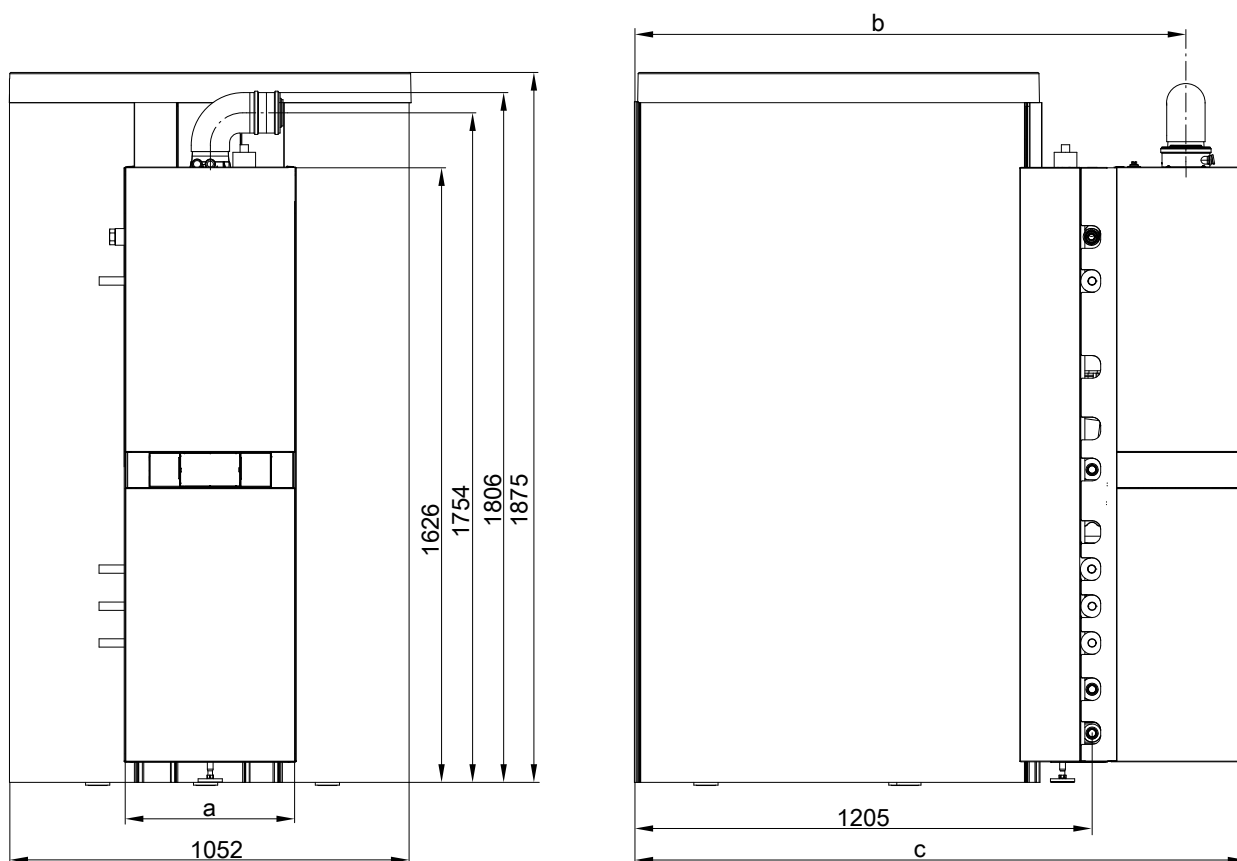
Die Abgastemperatur bei 30 °C Rücklauftemperatur dient maßgeblich zur Auslegung der Abgasanlage.

Die Abgastemperatur bei 60 °C Rücklauftemperatur dient zur Bestimmung des Einsatzbereichs von Abgasleitungen mit maximal zulässigen Betriebstemperaturen.

^{*4} Energieeffizienzklasse in Verbindung mit 4 Flachkollektoren Vitosol 200-F:

– Heizung = A+

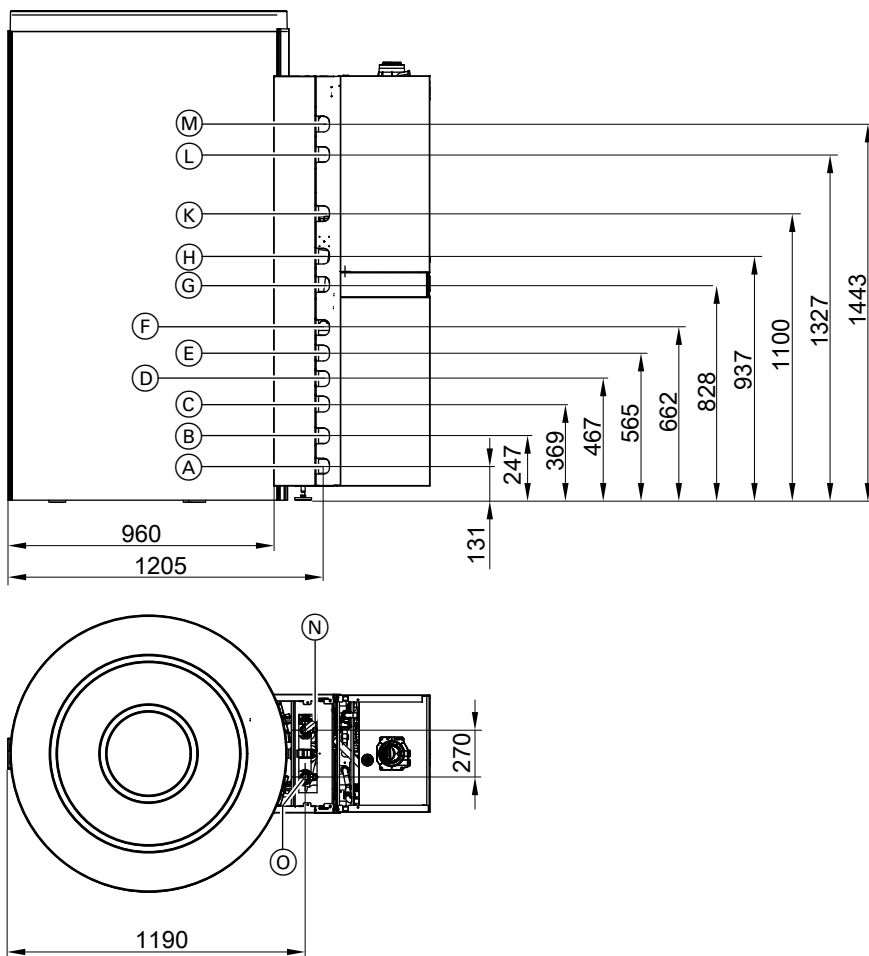
– Trinkwassererwärmung = A+++



Nenn-Wärmeleistungsbe- reich in kW	Maß in mm		
	a	b	c
1,9 - 11	450	1421	1613
1,9 - 19	450	1421	1613
4,0 - 26	480	1467	1633
4,0 - 35	480	1467	1633

Anschlüsse

Die seitlichen Anschlüsse können wahlweise nach rechts oder links ausgeführt werden. Nicht benötigte Anschlüsse werden mit mitgelieferten Stopfen verschlossen.



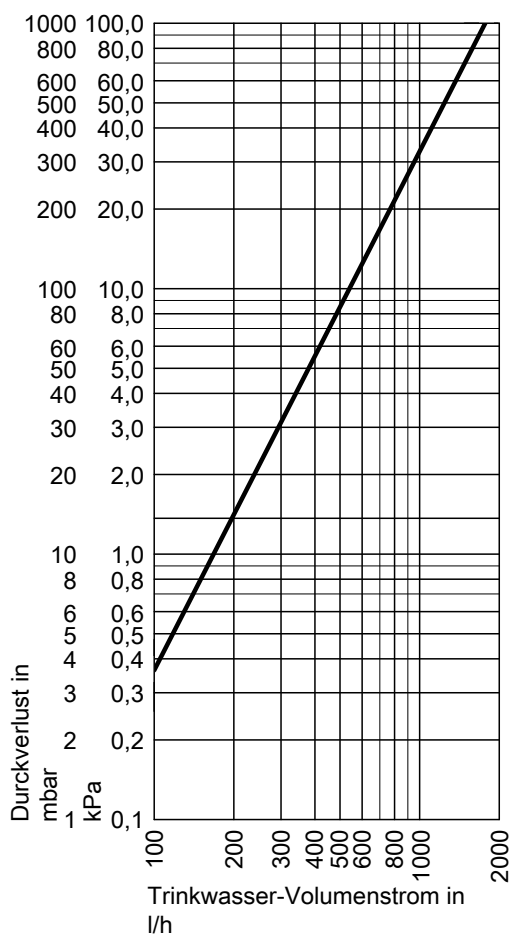
- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> (A) Heizwasserrücklauf externer Wärmeerzeuger/Ausdehnungsgefäß/Entleerung (B) Heizwasserrücklauf Heizkreis 2
Für weitere Divicon Heizkreis-Verteilung (Zubehör) (C) Kaltwasser (D) Heizwasserrücklauf Heizkreis 1
Interne Divicon Heizkreis-Verteilung (E) Heizwasservorlauf Heizkreis 1
Interne Divicon Heizkreis-Verteilung | <ul style="list-style-type: none"> (F) Kondenswasser und Ablauf Sicherheitsventil (G) Heizwasservorlauf Heizkreis 2
Für weitere Divicon Heizkreis-Verteilung (Zubehör) (H) Brennstoffanschluss (I) Heizwasservorlauf externer Wärmeerzeuger (L) Warmwasser (M) Zirkulationsleitung (N) Heizwasserrücklauf solar (O) Heizwasservorlauf solar |
|---|---|

Abmessungen der Anschlüsse

- Anschluss (A) (Zirkulation): G 1 (Innengewinde)
- Anschlüsse (B) bis (O): Kupferrohr \varnothing 22 mm
- Brennstoffanschluss (H): R 1/2 (Außengewinde)

Technische Angaben multivalenter Heizwasser-Pufferspeicher

Speicherinhalt	l	750
Puffervolumen	l	708
DIN-Registernummer		9W262-10MC/E
Abmessungen ohne Wärmedämmung		
Länge (∅)	mm	790
Breite	mm	1059
Höhe	mm	1782
Kippmaß ohne Wärmedämmung und Stellfüße	mm	1870
Gewicht ohne Wärmedämmung		
	kg	192
Wärmetauscher Solar		
Heizfläche	m ²	1,8
Wärmetauscher Trinkwasser		
Heizfläche	m ²	6,7
Bereitschaftswärmeaufwand		
nach EN 12 897: 2006	kWh/24 h	2,47
Q _{ST} bei 45 K Temperaturdifferenz		
Volumen-Bereitschaftsteil V_{aux}	l	346
Volumen-Solarteil V_{sol}	l	404



Trinkwasserseitiger Durchflusswiderstand

Technische Angaben integrierte Divicon Heizkreis-Verteilung

Aufbau und Funktion

- Mit Heizkreispumpe (drehzahlgeregelte Hocheffizienz-Umwälzpumpe), steckerfertig verdrahtet
- Rückschlagklappe
- 2 Kugelhähne mit Thermometer
- Erweiterungssatz Mischer einschließlich Anschlussleitung (3,5 m lang)

Vorlauftemperatursensor

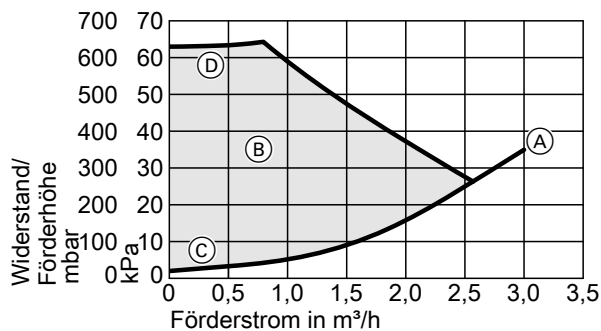
Sensortyp	NTC 10 kΩ bei 25 °C
Schutzart	IP 53 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/ Einbau gewährleistet
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +120 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +70 °C

Mischer-Motor

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	2,5 W
Schutzklasse	II (schutzzisoliert)
Schutzart	IP 40 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/ Einbau gewährleistet
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +50 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	
– Heizkreispumpe	2 (1) A 230 V~
– Mischer-Motor	0,2 (0,1) A 230 V~

Heizkreispumpe (Hocheffizienz-Umwälzpumpe)

Typ	Yonos PARA RS 15/6
Energieeffizienzindex EEI	≤ 0,2
Einbauhöhe	130 mm
Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Schutzart	IP X4D



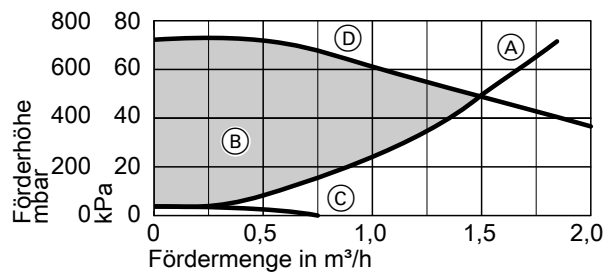
- (A) Widerstandskennlinie
- (B) Restförderhöhe
- (C) Leistung min.
- (D) Leistung max.

Hinweis

Die Widerstandskennlinie (A) bezieht sich auf alle Komponenten einschließlich Rohrleitungen.

Technische Angaben Solar-Pumpenstrang

Umwälzpumpe (Fabr. Wilo)		PARA 15/7.0
Energieeffizienzindex EEI		≤ 0,2
Nennspannung	V~	230
Leistungsaufnahme		
– min.	W	3
– max.	W	45
Durchflussanzeige	l/min	1 bis 13
Sicherheitsventil (solar)	bar	6
	MPa	0,6
Max. Betriebstemperatur	°C	120
Max. Betriebsdruck	bar	6
	MPa	0,6



- Ⓐ Widerstandskennlinie
- Ⓑ Restförderhöhe
- Ⓒ Leistung min.
- Ⓓ Leistung max.

Hinweis

Die Widerstandskennlinie Ⓐ bezieht sich auf alle Komponenten einschließlich Rohrleitungen.

Technische Angaben Solarregelungsmodul, Typ SM1

Technische Angaben

Aufbau und Funktion

Aufbau

Das Solarregelungsmodul enthält:

- Elektronik
 - Anschlussklemmen für:
 - 4 Sensoren
 - Solarkreispumpe
 - KM-BUS
 - Netzanschluss (Netzschalter bauseits)
 - PWM-Ausgang für die Ansteuerung der Solarkreispumpe
 - 1 Relais zum Schalten einer Pumpe oder eines Ventils
- Im Lieferumfang sind der Kollektortemperatursensor und 3 Speichertemperatursensoren enthalten.

Funktion

- Schalten der Solarkreispumpe
- Elektronische Begrenzung der Temperatur im Speicher-Wasssererwärmer (Sicherheitsabschaltung bei 90 °C)
- Sicherheitsabschaltung der Kollektoren
- Schalten einer zusätzlichen Pumpe oder eines Ventils über Relais
- Zweite Temperatur-Differenzregelung oder Thermostatfunktion
- Drehzahlregelung der Solarkreispumpe mit PWM-Eingang
- Unterdrückung der Nachheizung des Speicher-Wasssererwärmers durch den Heizkessel (Zusatzfunktion für die Trinkwasssererwärmung ist möglich)
- Leistungsbilanzierung und Diagnosesystem
- Bedienung über Touchdisplay an der Vitotronic des Wärmeerzeugers
- Darstellung des Temperatur- und Schichtungsverlaufs im Speicher
- Inbetriebnahme-Assistent für Solaranlagen
- Fehlererkennung bei Vertauschen von Solar Vor- und Rücklauf

Kollektortemperatursensor

Zum Anschluss im Gerät.

Bauseitige Verlängerung der Anschlussleitung:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 60 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm² Kupfer
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden

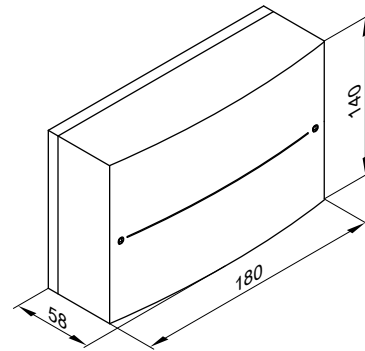
Leitungslänge	2,5 m
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Sensortyp	Viessmann NTC 20 kΩ bei 25 °C
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	–20 bis +200 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

Speichertemperatursensoren

Die Sensoren sind im Solarregelungsmodul angeschlossen.

Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Sensortyp	Viessmann NTC 10 kΩ bei 25 °C
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +90 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

Technische Daten

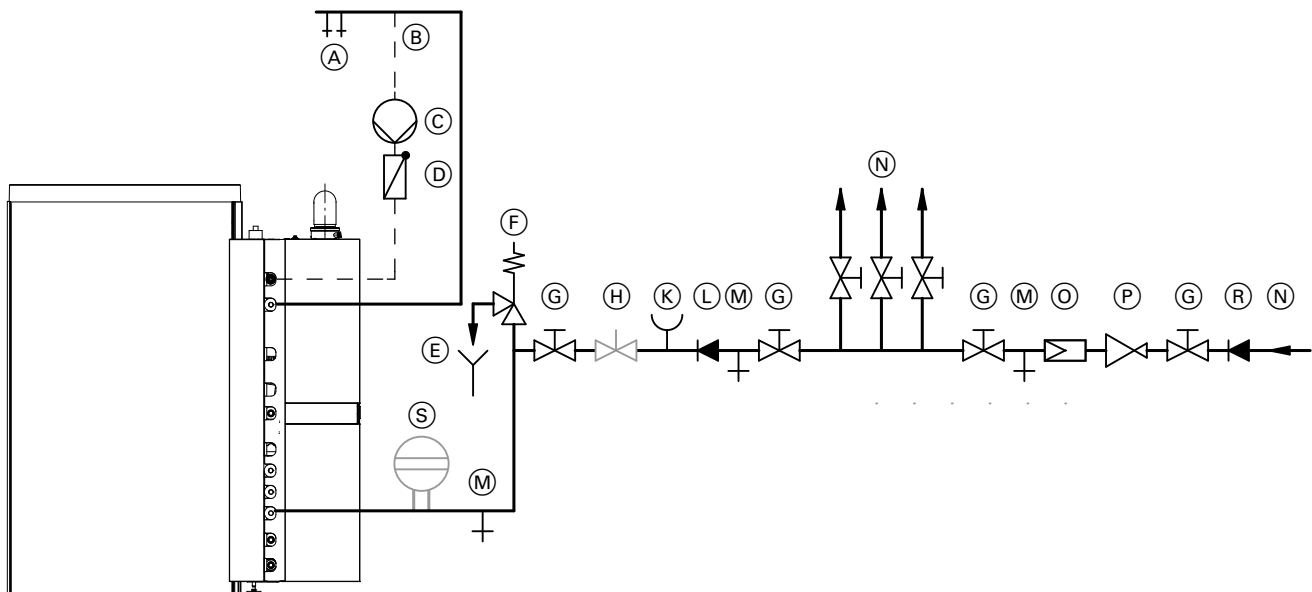


Nennspannung	230 V ~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	1,5 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60730-1
Zul. Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	
– Halbleiterrelais 1	1 (1) A, 230 V~
– Relais 2	1 (1) A, 230 V~
– Gesamt	max. 2 A

Planungshinweise

Trinkwasserseitiger Anschluss

Anschluss nach DIN 1988



- | | |
|--|--|
| (A) Warmwasser | (K) Manometeranschluss |
| (B) Zirkulationsleitung | (L) Rückflussverhinderer |
| (C) Zirkulationspumpe | (M) Entleerung |
| (D) Rückschlagklappe, federbelastet | (N) Kaltwasser |
| (E) Sichtbare Mündung der Ausblaseleitung | (O) Trinkwasserfilter |
| (F) Sicherheitsventil | (P) Druckminderer |
| (G) Absperrventil | (R) Rückflussverhinderer/Rohrtrenner |
| (H) Durchflussregulierventil* ⁵
(Einbau empfohlen) | (S) Membran-Druckausdehnungsgefäß, trinkwassergeeignet |

Das Sicherheitsventil muss eingebaut werden.

Empfehlung: Sicherheitsventil über Speicheroberkante montieren. Dadurch braucht der Speicher-Wassererwärmer bei Arbeiten am Sicherheitsventil nicht entleert werden.

Gewährleistung

Unsere Gewährleistung für Speicher-Wassererwärmer setzt voraus, dass das aufzuheizende Wasser Trinkwasserqualität entsprechend der gültigen Trinkwasserverordnung hat und vorhandene Wasseraufbereitungsanlagen mängelfrei arbeiten.

Sicherheitseinrichtung für den Aufstellraum

Viessmann Wärmeerzeuger sind nach allen sicherheitstechnischen Vorgaben geprüft, zugelassen und damit eigensicher. Nicht vorhersehbare, äußere Einflüsse können in seltensten Fällen zum Austritt von gesundheitsschädlichem Kohlenmonoxid (CO) führen. Für diesen Fall empfehlen wir den Einsatz eines CO-Wächters. Dieser kann als separates Zubehör bestellt werden.

Wärmeübertragungsfläche

Die korrosionsbeständige, gesicherte Wärmeübertragungsfläche (Trinkwasser/Wärmeträger) entspricht der Ausführung C nach DIN 1988-200.

*⁵ Einbau und Einstellung des maximalen Wasserdurchflusses entsprechend der 10-Minuten-Leistung des Speicher-Wassererwärmers wird empfohlen.

Planungshinweise (Fortsetzung)

Wasserbeschaffenheit/Frostschutz

Ungeeignetes Füll- und Ergänzungswasser fördert Ablagerungen und Korrosionsbildung und kann zu Schäden am Heizkessel führen. Bezüglich Beschaffenheit und Menge des Heizwassers einschließlich Füll- und Ergänzungswasser ist die VDI 2035 zu berücksichtigen.

- Heizungsanlage vor dem Füllen gründlich spülen.
- Ausschließlich Wasser mit Trinkwasserqualität einfüllen.
- Füll- und Ergänzungswasser mit einer Wasserhärte über den folgenden Werten muss enthärtet werden z. B. mit der Kleinenthärungsanlage für Heizwasser (siehe Viessmann Preisliste Vitoset):

Zulässige Gesamthärte des Füll- und Ergänzungswassers

Gesamt-Wärmeleistung kW	Spezifisches Anlagenvolumen		
	< 20 l/kW	≥ 20 l/kW bis < 50 l/kW	≥ 50 l/kW
≤ 50	≤ 3,0 mol/m ³ (16,8 °dH)	≤ 2,0 mol/m ³ (11,2 °dH)	< 0,02 mol/m ³ (0,11 °dH)

- Dem Füllwasser kann ein speziell für Heizungsanlagen geeignetes Frostschutzmittel beigefügt werden. Die Eignung ist vom Hersteller des Frostschutzmittels nachzuweisen, da sonst Beschädigungen an Dichtungen und Membranen sowie Geräusche im Heizbetrieb auftreten können. Für hierdurch auftretende Schäden und Folgeschäden übernimmt Viessmann keine Haftung.

Bei der Planung ist Folgendes zu beachten:

- Abschnittsweise sind Absperrventile einzubauen. Damit wird vermieden, dass bei jedem Reparaturfall oder jeder Anlagenerweiterung das gesamte Heizwasser abgelassen werden muss.

Betriebshinweise:

- Die Inbetriebnahme einer Anlage soll stufenweise, beginnend mit der geringsten Leistung des Heizkessels, bei hohem Heizwasserdurchfluss erfolgen. Damit wird eine örtliche Konzentration der Kalkablagerungen auf den Heizflächen des Wärmeerzeugers vermieden.
- Bei Erweiterungs- und Reparaturarbeiten sind nur die unbedingt erforderlichen Netzabschnitte zu entleeren.
- Falls wasserseitige Maßnahmen erforderlich sind, muss schon die Erstbefüllung der Heizungsanlage zur Inbetriebnahme mit aufbereitetem Wasser erfolgen. Dies gilt auch für jede Neubefüllung z. B. nach Reparaturen oder Anlagenerweiterungen und für alle Ergänzungswassermengen.
- Filter, Schmutzfänger oder sonstige Abschläm- oder Abscheidenvorrichtungen im Heizwasserkreislauf sind nach Erst- oder Neuinstallation öfter, später nach Bedarf in Abhängigkeit der Wasseraufbereitung (z. B. Härtefällung) zu kontrollieren, zu reinigen und zu betätigen.

Planungsanleitung und Installationsbeispiele

Weitere Hinweise zur Planung und Auslegung siehe Planungsanleitung „Vitodens“.

Installationsbeispiele siehe Planungsunterlage „Anlagenbeispiele“.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf bestimmungsgemäß nur in geschlossenen Heizungsanlagen gemäß EN 12828 unter Berücksichtigung der zugehörigen Montage-, Service- und Bedienungsanleitungen installiert und betrieben werden. Es ist ausschließlich für die Erwärmung von Heizwasser in Trinkwasserqualität vorgesehen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung setzt voraus, dass eine ortsfeste Installation in Verbindung mit anlagenspezifisch zugelassenen Komponenten vorgenommen wurde.

Die gewerbliche oder industrielle Verwendung zu einem anderen Zweck als zur Gebäudeheizung oder Trinkwassererwärmung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Darüber hinausgehende Verwendung ist vom Hersteller fallweise freizugeben.

Fehlgebrauch des Geräts bzw. unsachgemäße Bedienung (z. B. durch Öffnen des Geräts durch den Anlagenbetreiber) ist untersagt und führt zum Haftungsausschluss. Fehlgebrauch liegt auch vor, wenn Komponenten des Heizungssystems in ihrer bestimmungsgemäßen Funktion verändert werden (z. B. durch Verschließen der Abgas- und Zuluftwege).

Zubehör

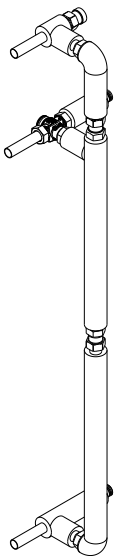
Anschluss-Set thermostatischer Mischautomat

Best.-Nr. ZK01815

Für Anlagen mit Trinkwasserzirkulationsleitung. Thermischer Mischautomat zur Begrenzung der Auslauftemperatur. Einschließlich Bypassleitung mit Montageset zum Anschluss der Trinkwasserzirkulation.

- Vorgefertigte Verrohrung
- Thermostatischer Mischautomat mit Einstellbereich 35 bis 65 °C
- Rückflussverhinderer

Zubehör (Fortsetzung)



Sicherheitsgruppe nach DIN 1988

Best.-Nr. 7180662, 10 bar (1 MPa)

AT: Best.-Nr. 7179666, 6 bar (0,6 MPa)

- DN 20/R 1
- Max. Beheizungsleistung: 150 kW

Bestandteile:

- Absperrventil
- Rückflussverhinderer und Prüfstutzen
- Manometeranschluss-Stutzen
- Membran-Sicherheitsventil



CO-Wächter

Best.-Nr. Z015500

Überwachungseinrichtung zur Sicherheitsabschaltung des Heizkessels bei Austritt von Kohlenmonoxid.

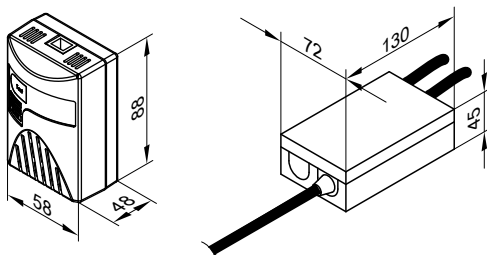
Wandmontage im Deckenbereich in der Nähe des Heizkessels.

Bestandteile:

- Gehäuse mit
 - integriertem CO-Sensor
 - Anzeigen für Betrieb, Störung und Alarm
 - akustischer Warneinrichtung
- Kommunikationsleitung zum Interface (2,5 m).
- Interface im Gehäuse mit Netzanschlussleitung (1,2 m) und Anschlussleitung Relais zur Brennerabschaltung (1,2 m)
- Befestigungsmaterial

Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	2 W
Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs	8 A 230 V~
Alarmschwelle	55 ppm CO gemäß EN 50291-1
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten.
Zulässige Umgebungstemperatur	0 °C bis 40 °C



Hinweis zu Vitotrol 200-A und Vitotrol 300-A

Für jeden Heizkreis einer Heizungsanlage kann eine Vitotrol 200-A oder eine Vitotrol 300-A eingesetzt werden.
Die Vitotrol 200-A kann einen Heizkreis bedienen, die Vitotrol 300-A bis zu drei Heizkreise.
Es können max. zwei Fernbedienungen an die Regelung angeschlossen werden.

Vitotrol 200-A

Best.-Nr. Z008341

KM-BUS-Teilnehmer

■ Anzeigen:

- Raumtemperatur
- Außentemperatur
- Betriebszustand

■ Einstellungen:

- Raumtemperatur-Sollwert für Normalbetrieb (normale Raumtemperatur)

Hinweis

Die Einstellung des Raumtemperatur-Sollwerts für reduzierten Betrieb (reduzierte Raumtemperatur) erfolgt an der Regelung.

- Betriebsprogramm
- Party- und Sparbetrieb über Tasten aktivierbar
- Integrierter Raumtemperatursensor zur Raumtemperatur-Aufschaltung (nur für einen Heizkreis mit Mischer)

Montageort:

- Witterungsgeführter Betrieb:
Montage an beliebiger Stelle im Gebäude
- Raumtemperatur-Aufschaltung:
Der integrierte Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur.

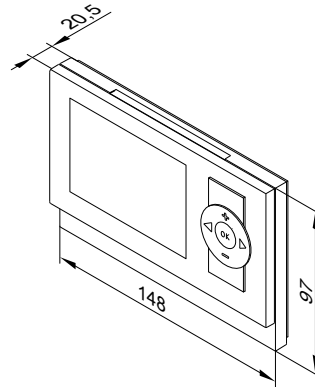
- Die erfasste Raumtemperatur ist abhängig vom Montageort:
- Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern
 - Nicht in Regalen, Nischen
 - Nicht in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.)

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer Fernbedienungen)
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden.
- Kleinspannungsstecker im Lieferumfang

Hinweis

Der Betrieb mit Funk-Fernbedienungen **und** bis zu zwei leitungsgebundenen Fernbedienungen Vitotrol 200-A oder Vitotrol 300-A ist möglich.



Technische Daten

Spannungsversorgung	Über KM-BUS
Leistungsaufnahme	0,2 W
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Einstellbereich des Raumtemperatur-Sollwerts für Normalbetrieb	3 bis 37 °C

Hinweise

- Falls die Vitotrol 200-A zur Raumtemperatur-Aufschaltung eingesetzt wird, muss das Gerät in einem Hauptwohnraum (Führungsraum) platziert werden.
- Max. 2 Vitotrol 200-A an die Regelung anschließen.

Vitotrol 300-A

Best.-Nr. Z008342

KM-BUS-Teilnehmer

- Anzeigen:
 - Raumtemperatur
 - Außentemperatur
 - Betriebsprogramm
 - Betriebszustand
 - Grafische Darstellung des Solarenergieertrags in Verbindung mit Solarregelungsmodul, Typ SM1
- Einstellungen:
 - Raumtemperatur-Sollwert für Normalbetrieb (normale Raumtemperatur) und reduzierten Betrieb (reduzierte Raumtemperatur)
 - Warmwassertemperatur-Sollwert
 - Betriebsprogramm, Schaltzeiten für Heizkreise, Trinkwassererwärmung und Zirkulationspumpe sowie weitere Einstellungen über Menü in Klartextanzeige im Display

Zubehör (Fortsetzung)

- Party- und Sparbetrieb über Menü aktivierbar
- Integrierter Raumtemperatursensor zur Raumtemperatur-Aufschaltung (nur für einen Heizkreis mit Mischer)

Montageort:

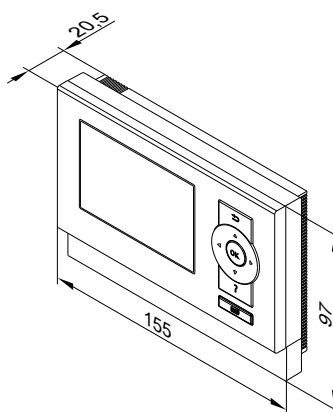
- Witterungsgeführter Betrieb:
Montage an beliebiger Stelle im Gebäude
- Raumtemperatur-Aufschaltung:
Der integrierte Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur.

Die erfasste Raumtemperatur ist abhängig vom Montageort:

- Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern
- Nicht in Regalen, Nischen
- Nicht in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.)

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer Fernbedienungen)
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden.
- Kleinspannungsstecker im Lieferumfang



Technische Daten

Spannungsversorgung über KM-BUS

Leistungsaufnahme	0,5 W
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Einstellbereich des Raumtemperatur-Sollwerts	3 bis 37 °C

Hinweis zu Vitotrol 200-RF

Funk-Fernbedienung mit integriertem Funk-Sender zum Betrieb mit der Vitotronic 200-RF, Typ HO1C.
Für jeden Heizkreis einer Heizungsanlage kann eine Vitotrol 200-RF eingesetzt werden.
Die Vitotrol 200-RF kann einen Heizkreis bedienen.
Es können max. drei Funk-Fernbedienungen an die Regelung angeschlossen werden.

Hinweis

Der Betrieb mit Funk-Fernbedienungen **und bis zu zwei leitungsgebundenen Fernbedienungen Vitotrol 200-A oder Vitotrol 300-A ist möglich.**

Vitotrol 200-RF

Best.-Nr. Z011219

Funk-Teilnehmer

- Anzeigen:
 - Raumtemperatur
 - Außentemperatur
 - Betriebszustand
 - Empfangsqualität des Funksignals
- Einstellungen:
 - Raumtemperatur-Sollwert für Normalbetrieb (normale Raumtemperatur)

Hinweis

Die Einstellung des Raumtemperatur-Sollwerts für reduzierten Betrieb (reduzierte Raumtemperatur) erfolgt an der Regelung.

– Betriebsprogramm

- Party- und Sparbetrieb über Tasten aktivierbar
- Integrierter Raumtemperatursensor zur Raumtemperatur-Aufschaltung (nur für einen Heizkreis mit Mischer)

Montageort:

- Witterungsgeführter Betrieb:
Montage an beliebiger Stelle im Gebäude
- Raumtemperatur-Aufschaltung:
Der integrierte Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine ggf. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur.

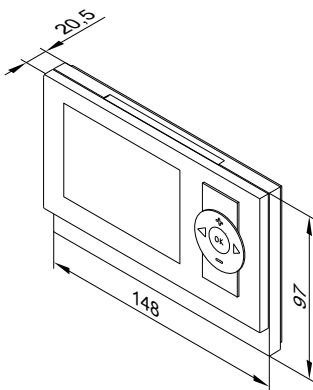
Die erfasste Raumtemperatur ist abhängig vom Montageort:

- Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern
- Nicht in Regalen, Nischen
- Nicht in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.)

Hinweis

Planungsanleitung „Funk-Zubehör“ beachten.

Zubehör (Fortsetzung)



Technische Daten

Spannungsversorgung	2 AA Batterien 3 V
Funkfrequenz	868 MHz
Funkreichweite	Siehe Planungsanleitung „Funk-Zubehör“
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Einstellbereich des Raumtemperatur-Sollwerts für Normalbetrieb	3 bis 37 °C

Funk-Basis

Best.-Nr. Z011413

KM-BUS-Teilnehmer

Zur Kommunikation zwischen der Vitotronic Regelung und der Funk-Fernbedienung Vitotrol 200-RF.

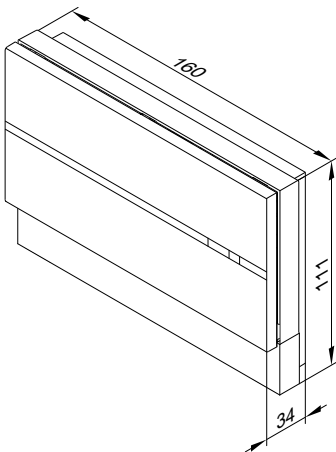
Für max. 3 Funk-Fernbedienungen. Nicht in Verbindung mit einer leitungsgebundenen Fernbedienung.

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer KM-BUS-Teilnehmer).
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden.

Technische Daten

Spannungsversorgung über KM-BUS	
Leistungsaufnahme	1 W
Funkfrequenz	868 MHz
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C



Funk-Repeater

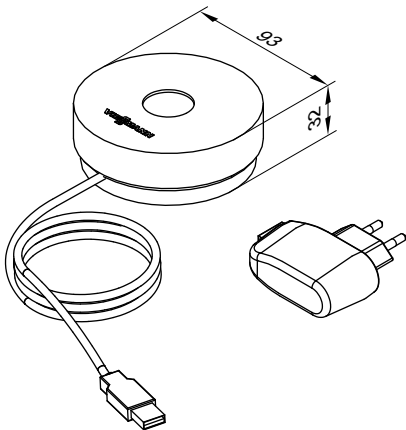
Best.-Nr. 7456538

Netzbetriebener Funk-Repeater zur Erhöhung der Funkreichweite und für den Betrieb in funkkritischen Bereichen. Planungsanleitung „Funk-Zubehör“ beachten.

Max. 1 Funk-Repeater pro Vitotronic Regelung einsetzen.

- Umgehung stark diagonalen Durchdringung der Funksignale durch eisenarmierte Betondecken und/oder durch mehrere Wände
- Umgehung größerer metallischer Gegenstände, die sich zwischen den Funkkomponenten befinden.

Zubehör (Fortsetzung)



Technische Daten

Spannungsversorgung	230 V~/5 V $\overline{\text{---}}$ über Steckernetzteil
Leistungsaufnahme	0,25 W
Funkfrequenz	868 MHz
Leitungslänge	1,1 m mit Stecker
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +55 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +75 °C

Raumtemperatursensor

Best.-Nr. 7438537

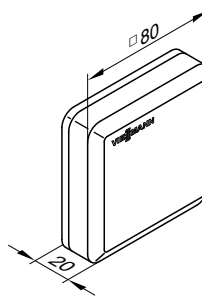
Separater Raumtemperatursensor als Ergänzung zur Vitotrol 300-A einzusetzen, falls die Vitotrol 300-A nicht im Hauptwohnraum oder nicht an geeigneter Position zur Temperaturerfassung und Einstellung platziert werden kann.

Anbringung im Hauptwohnraum an einer Innenwand, gegenüber von Heizkörpern. Nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder von Wärmequellen anbringen, z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.

Der Raumtemperatursensor wird an die Vitotrol 300-A angeschlossen.

Anschluss:

- 2-adrige Leitung mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm² Kupfer
- Leitungslänge ab Fernbedienung max. 30 m
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden.



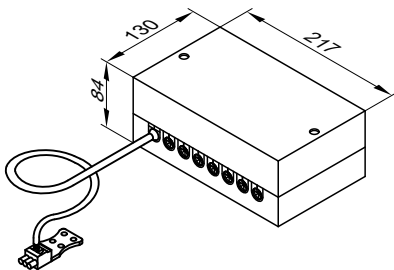
Technische Daten

Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Sensortyp	Viessmann NTC 10 k Ω bei 25 °C
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C

KM-BUS-Verteiler

Best.-Nr. 7415028

Zum Anschluss von 2 bis 9 Geräten an den KM-BUS



Technische Daten

Leitungslänge	3,0 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C

Erweiterungssatz Mischer mit integriertem Mischer-Motor

Best.-Nr. ZK02940

KM-BUS-Teilnehmer

Bestandteile:

- Mischerelektronik mit Mischer-Motor für Viessmann Mischer DN 20 bis DN 50 und R ½ bis R 1¼
- Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor)
- Stecker für Anschluss der Heizkreispumpe

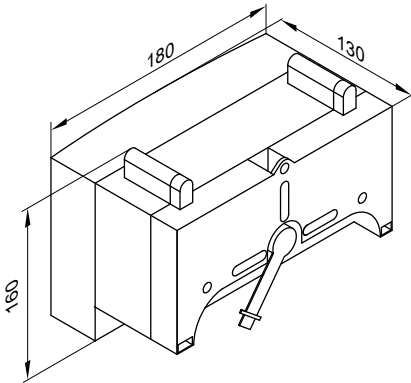


Zubehör (Fortsetzung)

- Netzanschlussleitung (3,0 m lang) mit Stecker
- BUS-Anschlussleitung (3,0 m lang) mit Stecker

Der Mischer-Motor wird direkt auf den Viessmann Mischer DN 20 bis DN 50 und R ½ bis R 1¼ montiert.

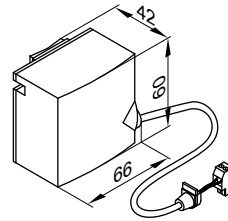
Mischerelektronik mit Mischer-Motor



Technische Daten Mischerelektronik mit Mischer-Motor

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	5,5 W
Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Schutzklasse	I
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs für die Heizkreispumpe ²⁰	2(1) A, 230 V~
Drehmoment	3 Nm
Laufzeit für 90° <	120 s

Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor)



Wird mit einem Spannband befestigt.

Technische Daten Vorlauftemperatursensor

Leitungslänge	2,0 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Sensortyp	Viessmann NTC 10 kΩ bei 25 °C
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +120 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +70 °C

Erweiterungssatz Mischer für separaten Mischer-Motor

Best.-Nr. ZK02941

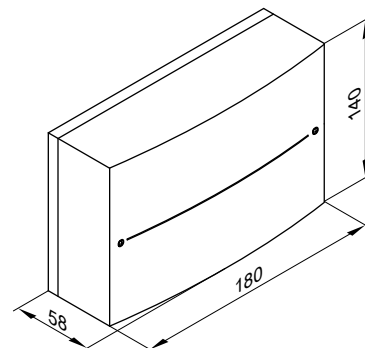
KM-BUS-Teilnehmer

Zum Anschluss eines separaten Mischer-Motors

Bestandteile:

- Mischerelektronik zum Anschluss eines separaten Mischer-Motors
- Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor)
- Stecker für Anschluss der Heizkreispumpe und des Mischer-Motors
- Netzanschlussleitung (3,0 m lang) mit Stecker
- BUS-Anschlussleitung (3,0 m lang) mit Stecker

Mischerelektronik



Technische Daten Mischerelektronik

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	1,5 W

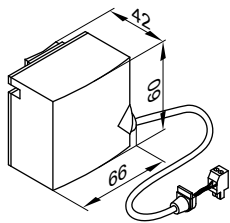
Zubehör (Fortsetzung)

Schutzart	IP 20D gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Schutzklasse	I
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	
– Heizkreispumpe [20]	2(1) A, 230 V~
– Mischer-Motor	0,1 A, 230 V~
Erforderliche Laufzeit des Mischer-Motors für 90° <	Ca. 120 s

Technische Daten Vorlauftemperatursensor

Leitungslänge	5,8 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Sensortyp	Viessmann NTC 10 kΩ bei 25 °C
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +120 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor)



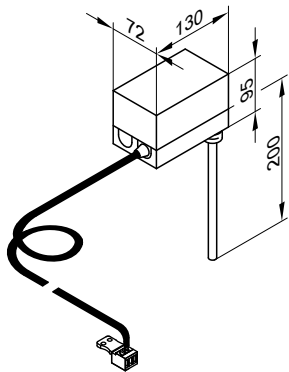
Wird mit einem Spannband befestigt.

Tauchtemperaturregler

Best.-Nr. 7151728

Als Temperaturwächter Maximaltemperaturbegrenzung für Fußbodenheizung einsetzbar.

Der Temperaturwächter wird am Heizungsvorlauf angebaut. Bei zu hoher Vorlauftemperatur schaltet der Temperaturwächter die Heizkreispumpe aus.



Technische Daten

Leitungslänge	4,2 m, steckerfertig
Einstellbereich	30 bis 80 °C
Schaltdifferenz	Max. 11 K
Schaltleistung	6(1,5) A, 250 V~
Einstellskala	Im Gehäuse
Tauchhülse aus Edelstahl (Außengewinde)	R ½ x 200 mm
DIN Reg.-Nr.	DIN TR 1168

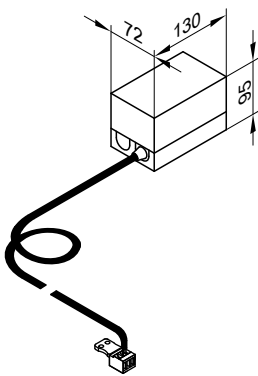
Anlegetemperaturregler

Best.-Nr. 7151729

Als Temperaturwächter Maximaltemperaturbegrenzung für Fußbodenheizung (nur in Verbindung mit metallischen Rohren) einsetzbar.

Der Temperaturwächter wird am Heizungsvorlauf angebaut. Bei zu hoher Vorlauftemperatur schaltet der Temperaturwächter die Heizkreispumpe aus.

Zubehör (Fortsetzung)



Technische Daten

Leitungslänge	4,2 m, steckerfertig
Einstellbereich	30 bis 80 °C
Schalt Differenz	Max. 14 K
Schaltleistung	6(1,5) A, 250 V~
Einstellskala	Im Gehäuse
DIN Reg.-Nr.	DIN TR 1168

Interne Erweiterung H1

Best.-Nr. 7498513

Elektronikleiterplatte zum Einbau in die Regelung, Lieferumfang.

Mit der Erweiterung können folgende Funktionen realisiert werden:

Funktion	Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs
– Anschluss eines externen Sicherheitsmagnetventils (Flüssiggas) oder – (A) Anschluss einer Abgasklappe	1(0,5) A 250 V~

Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz

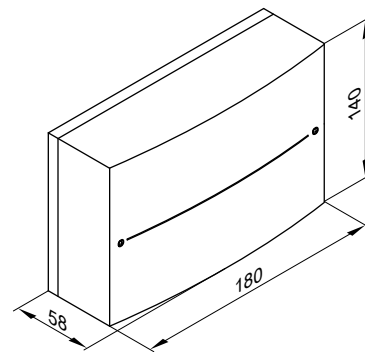
Erweiterung EA1

Best.-Nr. 7452091

Funktionserweiterung im Gehäuse zur Wandmontage

Über die Ein- und Ausgänge können bis zu 5 Funktionen realisiert werden:

- 1 Analog-Eingang (0 bis 10 V)
 - Vorgabe des Kesselwassertemperatur-Sollwerts
- 3 Digital-Eingänge
 - Externe Umschaltung des Betriebsstatus für die Heizkreise 1 bis 3 bei Regelung für witterungsgeführten Betrieb
 - Externes Sperren
 - Externes Sperren mit Sammelstörmeldung
 - Anfordern einer Mindestkesselwassertemperatur
 - Störungsmeldungen
 - Kurzzeitbetrieb Trinkwasserzirkulationspumpe bei Regelungen für witterungsgeführten Betrieb
- 1 Schaltausgang (potenzialfreier Wechsler)
 - Ausgabe Sammelstörmeldung
 - Ansteuerung Zubringerpumpe zu einer Unterstation



Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	4 W
Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs	2(1) A, 250 V~
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 20 D gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C Verwendung in Wohn- und Heizräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C

Vitoconnect 100, Typ OPTO1

Best.-Nr. Z014493

- Internet-Schnittstelle zum Fernbedienen einer Heizungsanlage mit 1 Wärmeerzeuger über WLAN mit DSL-Router
- Kompaktgerät zur Wandmontage
- Für Anlagenbedienung mit **ViCare App** und/oder **Vitoguide**

Funktionen bei Bedienung mit ViCare App

- Abfragen der Temperaturen der angeschlossenen Heizkreise
- Intuitives Einstellen von Wunschtemperaturen und Zeitprogrammen für Raumbeheizung und Warmwasserbereitung
- Einfache Übermittlung von Anlagendaten z. B. Fehlermeldungen per E-Mail oder telefonische Kontaktaufnahme mit dem Fachbetrieb
- Meldung von Fehlern an der Heizungsanlage per Push-Benachrichtigungen

Die ViCare App unterstützt folgende Endgeräte:

- Endgeräte mit Apple iOS-Betriebssystem
- Endgeräte mit Google Android-Betriebssystem

Hinweis

- *Kompatible Versionen siehe App Store oder Google Play*
- *Weitere Informationen siehe www.vicare.info und Planungsanleitung „Konnektivität mit WLAN und Vitoconnect“.*

Funktionen bei Bedienung mit Vitoguide

- Monitoring von Heizungsanlagen nach Servicefreigabe durch Anlagenbetreiber
- Zugriff auf Betriebsprogramme, Sollwerte und Zeitprogramme
- Abfragen von Anlageninformationen aller aufgeschalteten Heizungsanlagen
- Anzeigen und Weiterleiten von Störungsmeldungen im Klartext

Vitoguide unterstützt folgende Endgeräte:

- Endgeräte mit einer Displaygröße ab 8 Zoll

Hinweis

Weitere Informationen siehe www.vitoguide.info.

Lieferumfang

- WLAN-Modul zur Verbindung mit dem DSL-Router, zur Wandmontage
- Verbindungsleitung mit Optolink/USB (WLAN-Modul/Kesselkreisregelung, 3 m lang)
- Netzanschlussleitung mit Steckernetzteil (1 m lang)

Bauseitige Voraussetzungen

- Kompatible Heizungsanlagen mit Vitoconnect 100, Typ OPTO1

Hinweis

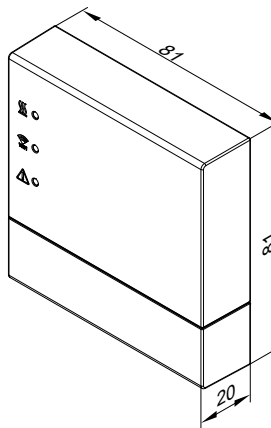
Unterstützte Regelungen siehe www.viessmann.de/vitoconnect

- Vor Inbetriebnahme sind die Systemvoraussetzungen für die Kommunikation über lokale IP-Netzwerke/WLAN zu prüfen.
- Internetanschluss mit Datenflatrate (**zeit- und volumenunabhängiger** Pauschaltarif)

Weiteres Zubehör

Weiteres Zubehör siehe Planungsunterlagen Brennwertkessel, multi-valenter Heizwasser-Pufferspeicher und Solarthermie.

Technische Angaben



Technische Daten

Spannungsversorgung über Steckernetzteil	230 V~/5 V $\overline{\text{---}}$
Nennstrom	1 A
Leistungsaufnahme	5 W
Schutzklasse	II
Schutzart	IP30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten.
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	–5 bis +40 °C Verwendung in Wohn- und Aufstellräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– Lagerung und Transport	–20 bis +60 °C
WLAN-Frequenz	2,4 GHz

Hinweis

Weitere Informationen zur Kommunikationstechnik siehe Planungsunterlage „Daten-Kommunikation“.

Herstellereklärungen

Herstellereklärungen für die Beantragung von BAFA-/ KfW-Fördermitteln und EnEV-Produktkennwerte sind unter www.viessmann.com abrufbar.

Technische Änderungen vorbehalten!

Viessmann Ges.m.b.H.
A-4641 Steinhaus bei Wels
Telefon: 07242 62381-110
Telefax: 07242 62381-440
www.viessmann.at

Viessmann Werke GmbH & Co. KG
D-35107 Allendorf
Telefon: 06452 70-0
Telefax: 06452 70-2780
www.viessmann.de

5614125